

Christian Steinbacher
... und als flotte Draufgabe elf verwickelte Zuschläge
zum Rübenfischen und Hinausschwemmen

(für Norbert Lange)

Meister Schlick,
Geht ans Genick,
Stein dem Rollfeld entwachsen springt,
Cluster wie
Erhaschen nie
Über sein Misslingen lacht,
„Runkelrübe ab!“, man bringt
Allbekanntes auch zum Tisch,
Trüb im Fisch,
„Alter, wisch!“,
Wahrungskette, außerhalb
[...]

Meister Leck,
Der Speck muss weg,
Wird dann eifrig auch annotiert,
Dass das hält
Für alle Welt,
Sichtbarsein die Kluft beschwert,
Für den Barcode wird votiert,
Wärmstens nichts mehr aufgedeckt,
Nur gecheckt,
Hinterlegt
[...]

Meister Clique,
Euch liegt der Blick,
Um das Schaltwerk es wird gebuhlt,
Was zum Strunk
Drängt ab den Trunk,
Greift man in die Funken gern,
Schwanenhals verjüngt das Pult,
das behängt kein Wirbelzopf,
Bis der Tropf
[...]

Meister Tic,
Euch reicht kein Kick,
Um den Sturmlauf zu statten ab,
Was am Schirm
Dann hat ein Schirm,
Greift gleich zweimal ins Gestrüpp,
Niemand aber steht auf Krapp,
Selbst im öffentlichen Raum
[...]

Meister Track,
Euch hebt kein Frack,
Um die Ecke wird oft gedacht,
Was den Tic
Dann macht zum Strick,

Greift zum Trick der Studentakt,
Aber keineswegs gebracht,
[...]

Meister Coq,
Ihr wähnt den Schock,
Was sich gut mit 'ner Soße speißt,
Geht nicht weg,
Nicht zum Gedeck,
Klöße machen keinen Mist,
[...]

Meister Zeck,
Ihr saugt es weg,
Wo Freund Egel sich nicht mehr traut,
Was verpetzt,
Das stirbt zuletzt,
[...]

Meister Puck,
Ihr spielt auf Cook,
Oder Willibald abschriftlich,
Norbert, guck!
[...]

Meister X
Gibt gern den Knicks
Für die letzten der Borten hier,
[...]

In Montur,
Ihr Herren nur
[...]

Astrein nicht
[...]

Diese „Draufgabe“ betrifft die erste der vier Strophen in meiner Übertragung der dritten der sechs Ballades en jargon von François Villon, die aktuell in Schreibheft Nr. 102 erschienen ist [= „Meister Zwack, / `Den Code stets knackt, / Raus die Zangen lasst, und gestreckt, / `Flach am Mann, / `Viel Nächte dran, / Bis geschält fällt ab die Frucht, / Nach Kumpanen ruft, was weckt / Keller, Asseln in dem Schloss, / `Warnungslos, / `Maulend bloß, / Blühend es dann drauf besteh, / Narretei tät klug wie eh.“].